

rheuma.orthopädie-aktiv Kongress



Bewegungsfreude ist Lebensfreude

Kongress für Ärzte, Therapeuten,
medizinisch-pharmazeutische Gesundheitsberufe
und Interessierte



Samstag, 10. März 2018
von 8 bis 17 Uhr | Museumsquartier Wien - Arena 21



Univ. Prof. Dr. Klaus Machold
Facharzt für Innere Medizin und Rheumatologie



Prim. Dr. Peter Zenz
Facharzt für Orthopädie u. orthopädische Chirurgie
Vorstand orthopädische Abteilung im Otto-Wagner-Spital

Sehr geehrte Doktorinnen und Doktoren!
Sehr geehrte Therapeutinnen und Therapeuten!
Sehr geehrte Damen und Herren!

Gerne möchten wir Sie zum **12. rheuma.orthopädie-aktiv Kongress** 2018 für Ärzte, Therapeuten, medizinisch-pharmazeutische Gesundheitsberufe und Interessierte am Samstag, dem 10. März 2018 ins Museumsquartier einladen. Wie in den vergangenen Jahren erwartet Sie eine umfangreiche Ausstellung zum Thema Rheuma, Gelenksimplantate und Rehabilitation. Besuchen Sie die interessanten Fachvorträge, gleichermaßen wertvoll für Ärzte, medizinisches Fachpersonal und Interessierte. 7 DFP-Punkte im Sonderfach Orthopädie können erworben werden. Im Anschluss an jeden Vortrag findet eine Frageunde statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihr Prim. Dr. Peter Zenz und Prof. Dr. Klaus Machold

PROGRAMM

- 8:00 Uhr** **rheuma.orthopädie-aktiv Ausstellungsstraße**
- 9:50 Uhr** **Begrüßung der Besucher**
Prim. Dr. Peter Zenz und Prof. Dr. Klaus Machold
- 10:00 Uhr** **Ist es Rheuma – wenn ja welches?**
Univ. Prof. Dr. Klaus Machold – Facharzt für Innere Medizin und Rheumatologie
Rheuma ist der Überbegriff für zahlreiche sehr unterschiedliche Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates. Oft sind innere Organe betroffen, wenn das Immunsystem beteiligt ist. Dann kann der Verlauf auch schwerwiegend, invalidisierend und manchmal lebensbedrohend sein. Es ist nicht immer einfach, diese gefährlichen Erkrankungen von „lediglich“ lästigen oder unangenehmen Folgen des Alters oder unseres Lebensstils zu unterscheiden. Wie das geht und worauf die Rheumatologen und Rheumatologinnen besonders achten, soll kurz vorgestellt werden.
- 10:45 Uhr** **Mögliche Komplikationen & Schwierigkeiten bei Gelenkoperationen an schwer-adipösen Patienten**
... aus Sicht des orthopädischen Chirurgen Prim. Dr. Peter Zenz
Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie
Starkes Übergewicht kann bei Hüft- und Kniegelenksimplantationen sowohl das allgemeine Operationsrisiko als auch die Gefahr für spezielle Komplikationen erhöhen.
... aus Sicht des Nachbehandlers Prim. Dr. Peter Machacek
Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie
Übergewicht und Gelenkbelastungen sind ein scheinbarer Widerspruch. Was dürfen wir dem schwer wiegenden Patienten vor und nach einer Operation zumuten?
- 11:30 Uhr** **Operative Wege der Gewichtsreduktion - Magenband , Magenverkleinerung oder Magenbypass**
Prim. Univ. Doz. Dr. Manfred Prager, FA für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
Gewicht und insbesondere Adipositas hat analog zu internationalen Daten in den letzten Jahren auch in Österreich sehr stark zugenommen. Die derzeit einzige und in absehbarer Zukunft relevante Möglichkeit, extreme Adipositas nachhaltig zu behandeln, besteht in der bariatrischen bzw. metabolischen Chirurgie. Die Standardeingriffe sind der Omega-Loop und Y-Roux Magenbypass, die Magen Sleeve Resektion und in sehr eingeschränkter Form auch das Magenband. Gerade bei Gelenkproblemen kann eine Gelenkersatzoperation durch die Gewichtsreduktion erst sinnvoll und chirurgisch machbar werden.
- 12:15 Uhr** **Mittagspause - Besuch der Ausstellungsstraße**

13:45 Uhr

Adipöse Gesellschaft des 21. Jhd. - Ursachen von Übergewicht, Strategien zur Gewichtsreduktion

Prim. Univ. Prof. Dr. Ludwig Kramer – Facharzt für Innere Medizin & Gastroenterologie

Bis 2030 wird in fast allen Ländern Europas die Zahl der adipösen Menschen und von Begleiterkrankungen stark zunehmen. Dass Experten über mehr als 30 Jahre Kohlenhydrate empfohlen und Fett verteufelt haben, könnte an dieser Entwicklung einen wesentlichen Anteil haben. Heute sind Fette rehabilitiert; jüngst wurde sogar eine Assoziation von Fett in der Diät (ausgenommen Transfette) und verlängerter Lebensdauer im Vergleich zu Kohlenhydraten nachgewiesen. Und: industrielle Zusatzstoffe beeinflussen unsere Darmbakterien und führen damit zu Übergewicht! Das 21. Jahrhundert scheint radikal neue Ernährungskonzepte zu brauchen!

14:30 Uhr

Die künstliche Bandscheibe an der Halswirbelsäule

OA Dr. Ronald Sabitzer – Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie

Im Vortrag werden die Vor- und möglichen Nachteile der cervikalen Arthroplastie - künstlichen Bandscheiben-Operation/syn. Implantation einer Bandscheibenprothese - erörtert. Ebenso werden die Indikationsstellung und Kontraindikationen für diese Operationstechnik an der Halswirbelsäule beschrieben. Ein besonderes Augenmerk wird auf die radiologischen Veränderungen nach Implantation einer cervikalen Bandscheibenprothese, speziell in Hinblick auf Verbesserung bzw. Wiederherstellung der cervikalen Lordose - Verbesserung der ROM (Bewegungsumfang) - gelegt.

15:15 Uhr

Blutgerinnungsmanagement bei geplanten Operationen

Prim. Univ. Prof. Dr. Sibylle Kietaihl – Facharzt für Anästhesie und Intensivmedizin

Blutung, Blutarmut (Anämie) und Transfusionen steigern das Risiko von großen Operationen. Zur Verringerung dieser Risikofaktoren sollen vor, während und nach blutungsrisikanten orthopädischen Operationen sämtliche Maßnahmen im Rahmen eines zeitgemäßen Blutgerinnungsmanagements unternommen werden. Dazu gehören die Erkennung und Korrektur vorbestehender Blutgerinnungsstörungen und/oder Anämie, das Absetzen oder Umstellen von blutverdünnenden Medikamenten und die minutiöse Blutstillung durch chirurgische Techniken und zielgerichtete anästhesiologische Gerinnungstherapie.

16:00 Uhr

Hüftoperation mittels minimal-invasiver Methode

Prim. Dr. Peter Zenz – Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie

MIS, AMIS, ALMIS & Co: Die Verkleinerung des Operationstraumas durch eine Verfeinerung der Operationstechnik hat viele Vorteile für die Patienten gebracht und erlaubt eine kurze Aufenthaltsdauer im Spital und eine sehr rasche Wiederherstellung der Gelenksfunktion.

16:45 Uhr

Schlussworte

Prim. Dr. Peter Zenz - Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie



help 4 you



DFP

Die Veranstaltung wird für 7 fachspezifische DFP-Punkte eingereicht.

SAMSTAG, 10. MÄRZ 2018

Einlass ab 8:00 Uhr | Ende ca. 17:00 Uhr

MUSEUMSQUARTIER

Arena 21 | Museumsplatz 1, A-1070 Wien

Anmeldung

Achtung: die Anzahl der Sitzplätze ist limitiert
Anmeldung unter 0664/216 25 47 unbedingt erforderlich!

Unkostenbeitrag

Tageskarte inkl. Abstracts, Mittagessen, 2 Getränke und Kuchen:
Vorauszahlung: EUR 84,00 inkl. 20% MwSt.
Förderer der help 4 you company: EUR 70,00 inkl. 20% MwSt.

Bankverbindung: help 4 you company - OBERBANK, IBAN: AT96 1500 0048 3101 3737, BIC: OBKLAT2L

Bonus für Förderer

Ermäßigung bei allen help 4 you company-Veranstaltungen, www.help4youcompany.at

Aussteller in alphab. Reihenfolge

Alphamed Medizintechnik Fischer, Biogena, DePuy Synthes, ImplanTec GmbH, Kacer Orthopädiebedarf, Mathys Orthopädie, Mentalfokus, Novartis Pharma GmbH, prospine-Rudolf Bernegger GmbH, RAWO - Michael Moschny, Sanlas Privatklinik Lassnitzhöhe, Sanofi-Aventis GmbH Österreich, Smith & Nephew, UCB Pharma, Wobbler, Zimmer Austria

Fortbildungsanbieter

Orthopädische Abteilung im Otto-Wagner-Spital, A-1140 Wien

Veranstaltungskonzept und -organisation

help 4 you company, Verein für aktive Schmerzpatienten, insbesondere für rheumatische Erkrankungen, Zentagasse 11/1/6/26, A-1050 Wien

DFP-Punkte

Die Veranstaltung wird für 7 fachspezifische Punkte für das DFP eingereicht.



help 4 you company - Verein für aktive Schmerzpatienten, insbesondere für rheumatische Erkrankungen

Zentagasse 11/1/6/26
A-1050 Wien

info@help4youcompany.at
www.help4youcompany.at

ZVR Nr.: 980845516
www.h4ycompany.at

Die help 4 you company bedankt sich für Ihre Unterstützung!



Mentalfokus

